



Konzertstimmung mit Jazzgrössen aus New York im «Pflegidach» in Muri.



Stephan Diethelm, Initiant von «Musig im Pflegidach».

Foto: Fabrice Müller

Jazzgenuss auf Vinyl und unterm Klosterdach

«Musig im Pflegidach»/Newvelle Records – Für ein Vinyl-Projekt arbeitet Stephan Diethelm, Initiant der Jazzkonzertreihe «Musig im Pflegidach» in Muri mit dem Label Newvelle Records (Paris/New York) zusammen. Im Dachgeschoss des Klosters Muri treten regelmässig hochkarätige Jazzpersönlichkeiten auf.

■ Fabrice Müller, Redaktor

«Musig im Pflegidach» in Muri AG lancierte zusammen mit der Firma Newvelle Records SA ein neues Projekt: Zwischen Dezember 2017 und Januar 2019 werden sechs ausgewählte Konzerte an jeweils drei aufeinanderfolgenden Abenden live aufgezeichnet. Aus den Konzerten entsteht eine exklusive Musikbox mit sechs Alben, die ausschliesslich auf Vinyl erhältlich sind. Die Vinyl-Rechte bleiben bei Newvelle, nach zwei Jahren gehen die Rechte für CD-Aufnahmen an die beteiligten Musiker über. Vorteil für die Musiker: Sie sparen sich die Kosten für Studioaufnahmen und können das Material für eigene Zwecke verwenden. Den Anfang dieser Konzertserie machte der Gitarrist Gilad Hekselman in einem hochkarätigen Trio mit Aaron Parks und Kendrick Scott. Ebenfalls im Dezember – allerdings ohne das Konzert aufzunehmen – trat das Kenny Werner Trio (USA) auf. «Der Pianist, Komponist und Musiklehrer Fellow Kenny Werner beeinflusst den Jazz seit mehreren Jahrzehnten massgeblich. Sein 1999 gegründetes Trio mit Ari Hoenig und Johannes Weidenmüller ist etwas vom Besten aus New York», schwärmt Stephan Diethelm, Initiant der Konzertreihe «Musig im Pflegidach» in Muri.

Prägende Figuren der Jazzszene
Stephan Diethelm, der nach seiner Ausbildung zum Primarlehrer an der Hochschule der Künste in Zürich und Luzern -

unter anderem bei Pierre Favre - Schlagzeug studierte und früher mit der Band «Lyn Leon» auf Tournee war, stiess vor rund zehn Jahren bei einem Auftritt in der Therme Vals auf Elan Mehler, der zusammen mit Jean-Christophe Morisseau das Label Newvelle Records mit Sitz in Paris und New York führt. Bald schon entstand aus der Freundschaft zwischen Stephan Diethelm und dem Team von Newvelle Records ein konkretes Projekt: Ausgewählte Konzerte in Muri werden für das Vinyl-Projekt von Newvelle Records aufgenommen und als exklusive Musikboxen herausgegeben. Dort finden sich Live-Aufnahmen von namhaften Musikern wie Jack DeJohnette, Don Friedman, Ben Allison oder Leo Genovese. «Wir setzen bewusst auf Musiker, von denen wir überzeugt sind, dass sie künftig prägende Figuren der Jazzszene sein werden. Sie alle beherrschen ihr Handwerk auf einem sehr hohen Level», sagt Stephan Diethelm, der hauptberuflich als Schlagzeuglehrer an Kantonsschulen im Aargau arbeitet sowie die Miliztätigkeit als Vizepräsident des Aargauer Kuratoriums ausübt. Mit der LP-Box wollen die Initianten den musikalischen Reichtum dokumentieren, der in Muri Sonntag für Sonntag über die Bühne geht.

Von der «55 Bar» in New York inspiriert

Demnächst stehen bei Stephan Diethelm Konzerte mit Ben van Gelder (NL/USA) feat. Craig Weinrib, Joe Sanders & Sam Harris, Or Bareket (IL/USA) oder

dem Lionel Loueke Trio (USA) auf dem Programm. Stephan Diethelm ist für die Programmgestaltung verantwortlich. «Ich lege Wert auf Abwechslung und Qualität. Bei uns treten Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Stilrichtungen auf, damit wir die ganze Bandbreite der Jazzmusik zeigen können.» Inspirieren liess sich Stephan Diethelm 1997 bei seinem zehnwöchigen Aufenthalt in New York, wo er regelmässig das berühmt-berüchtigte Musiklokal «55 Bar» besuchte. «Das Konzept mit täglich wechselnden Bands und Musikern gefiel mir so gut, dass ich diese Idee auch bei uns in Muri umsetzen wollte», erzählt Stephan Diethelm. Gesagt, getan. Der Musiker startete erstmals 2001 mit einem Konzert im Cafe Stern in Muri. «Das Lokal platzte mit der Zeit aus allen Nähten», erinnert sich Stephan Diethelm. Später wechselte er mit seinen Konzerten in den Ochsen. Und seit Mitte 2015 finden die sonntäglichen Jazzkonzerte in der alten Turnhalle im Dachgeschoss des Pflegeheims vom Kloster Muri statt. Der hohe Raum mit seinen alten Holzbalken sei als Konzertort ideal. Für manche etwas gewöhnungsbedürftig hingegen der Weg durch das Pflegeheim hinauf aufs Dach.

Jazzfreunde aus der ganzen Schweiz

Pro Jahr finden im Pflegidach rund 30 Konzerte statt, die Stephan Diethelm alle ehrenamtlich organisiert. Die Künstler werden vom Stephan

Diethelm am Flughafen abgeholt und kulinarisch verwöhnt. Das gehöre zum Service, meint er schmunzelnd. «Mir ist die persönliche Beziehung zu den Musikern sehr wichtig. Ich möchte ihre Karriere mitverfolgen und erleben, wie sie sich entwickeln.» Die hohe musikalische Qualität der Konzerte im Pflegidach spricht sich herum: Jazzfreunde aus der ganzen Schweiz und sogar aus Süddeutschland pilgern Sonntag für Sonntag ins beschauliche Muri, wo sie Musiker hautnah erleben, für die sie normalerweise nach New York oder in andere Weltstädte reisen müssten. Viele Stammgäste besuchen die Konzerte, rund 60 von ihnen besitzen ein Generalabonnement, dank dem sie als Mitglied sämtliche Konzerte kostenlos geniessen können. Unter den Zuschauern befinden sich übrigens auch Heimbewohner. Zurzeit plant Stephan Diethelm die Vinyl-Kollektionen vier bis sechs. Manche der Künstler hat er in New York oder in anderen Clubs bereits gehört oder verfolgt ihre Entwicklung seit Jahren. So darf sich das Publikum im Mai auf die Auftritte von Nadjee Noordhuis feat. Maeve Gilchrist (harp/voice), Jesse Lewis (guitars), Ike Sturm (six string bass) und James Shipp (synths, percussion) am 23., 24. und 25. März freuen. Vom 4. bis 6. Mai wird Eric Harland (drums) feat. James Francis (piano) und Tim Lefebvre (bass) im Pflegidach aufnehmen.

www.murikultur.ch
www.newvelle-records.com